Rom, Vat., Urb. Lat. 1146

Geschichte der Handschrift

Bezeichnung	Rom, Vat., Urb. Lat. 1146
Alte Signaturen/Katalognummern	Rand 90; Köhler 46; Bischoff 6817
Autor bzw. Sachtitel oder Inhaltsbeschreibung	Apicius, De re coquinaria
Sprache	Latein
Thema / Text- bzw. Buchgattung	Kochbuch
Allgemeine Informationen	Rand ermutet, dass es sich bei diesem Kochbuch um die Abschrift einer Handdschrift aus Fulda handelt (RAND).
	ÄUßERES
Entstehungsort	Tours •
Entstehungszeit	unter Vivian (844-851) ● (KÖHLER)
Überlieferungsform	Codex
Beschreibstoff	Pergament
Blattzahl	58
Format	24,0 cm x 19,5 cm
Schriftraum	16,3 cm x 12,6 cm
Spalten	1
Zeilen	20
Schriftbeschreibung	Karolingische Minuskel, mit vielfältiger Verwendung der Halbunziale und zahlreichen Kürzungen (KÖHLER).
Angaben zu Schreibern	Eine Hand: "In beauty the script is a rival with the best of Tours" (RAND)
Layout	Rote und rot-schwarze Titel Keine Initialen Auch Purpur vorhanden
Einband	Ledereinband
Illuminationen	- Zierseite mit goldenen Kapitalen auf Purpurgrund. Kapitelverzeichnis in untereinander sehr ähnlichen Arkaden. Zierseite, ähnlich, aber weniger sorgfältig, wie fol. 1r. Außer Gold und Silber auch Rot, Gelb, Violet, Grün, Weiß. Modelliertes Blattwerk in den Farbverbindungen: Graugrün mit Dunkelgrün, Rot und Gelb; Blaßviolett mit Dunkelviolett oder Rot und Weiß (KÖHLER).
Ergänzungen und Benutzungsspuren	- zahlreiche Korrekturen, einige in blauer Tinte
Coschichte der Handschrift	Die Brachthandechrift wurde als Geschenk an Karl der Kahle geschenkt (BISCHOEE)

Die Prachthandschrift wurde als Geschenk an Karl der Kahle geschenkt (BISCHOFF)

Bibliographie	RAND 1929, S. 144; KÖHLER 1930, S. 409; BISCHOFF 1981, S. 174; BISCHOFF 2014, S. 443.
Online Beschreibung	https://opac.vatlib.it/mss/detail/Urb.lat.1146
Digitalisat	https://digi.vatlib.it/view/MSS_Urb.lat.1146